



VEEDEL-LEBEN

STAMMTISCH JETZT BEIM GREESBERGER

Copyright: Dr. Wilhelm Siepe.

Der Förderverein Eigelstein e. V., der künftig Bürgerverein Kölner Eigelstein e. V. heißen soll, lädt ab dem 17. November zu seinem Stammtisch in den Greesberger" in der Greesbergstraße 11 ein. Im Kölschen Boor ist die Geräuschkulisse einfach zu laut, beim Greesberger hat der Verein einen separaten Raum. (ak)

VEEDEL-LEBEN

**NEUER VORSTAND
NEUER VEREINSNAME**

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins Eigelstein e. V. am 3.11.2014 beschloss, sich einen neuen Namen zu geben. Künftig soll er „Bürgerverein Kölner Eigelstein e. V.“ heißen. Damit soll deutlich gemacht werden, dass die Bürger im Mittelpunkt der Aktivitäten stehen. Die Satzung wurde entsprechend angepasst und trägt nun auch neuen Rechtsentwicklungen wie dem Datenschutz Rechnung. Rechtskräftig wird dies, wenn der Verein im Vereinsregister eingetragen wird.

Die Ziele des Bürgervereins werden so beschrieben:

- Förderung und Pflege des Brauchtums
- Förderung des Geschichtsbewusstseins
- Pflege der Kultur
- Stärkung des sozialen Zusammenhaltes im Eigelstein-Viertel.

Die Versammlung verabschiedete den langjährigen Vorsitzenden, Günther Halbreiter, der nicht mehr für den Vorsitz kandidierte und wählte Peter Ungerathen zum neuen Vorsitzenden. Halbreiter, der den Verein über 25 Jahre leitete und bereits im Vorgänger des Vereins, der Interessengemeinschaft Eigelstein, den Vorsitz innehatte, wurde zum Schatzmeister gewählt. Dr. med. Wilhelm Siepe (DocSiepe vom Eigelstein) wurde zum Zweiten Vorsitzenden wiedergewählt. Schriftführerin wurde Anne Klug. Sie schreibt für die monatlich erscheinende Stadtteilzeitung, „Götterbote“. Ob der Götterbote ebenfalls umbenannt werden soll, stellt der Verein jetzt zur Diskussion. Jeder kann einen Vorschlag machen. Dieser kann per E-Mail geschickt werden: anne.klug@netcologne.de oder beim nächsten Stammtisch eingebracht werden. (ak)

VEEDEL-LEBEN

**PROBLEME MIT DER
WEIHNACHTSBELEUCHTUNG**

Im letzten Jahr erhielt die Weihnachtsbeleuchtung auf dem Eigelstein von der Presse vier Sterne und war damit die zweitschönste Beleuchtung in der Stadt. Auch in diesem Jahr soll es wieder weihnachtlich hell werden. Allerdings gibt es ein großes Problem. Wie festgestellt wurde, sind die Elektroanschlüsse der Lichterketten in Folge von Fremdeingriffen teils angeschmort und zum Sicherheitsrisiko geworden. Zudem ist die Kabelführung nicht mehr überall zu verfolgen, weil das Kabel zwischenzeitlich unter Putz gelegt wurde. Ob ein Elektriker die Probleme rechtzeitig beheben kann, ist fraglich. Das verursacht Kosten. Von der Stadt gibt es nichts und auch die Rheinenergie zeigt sich stur und will keinen Nachlass auf den Strompreis gewähren. Deshalb ist der Verein erst recht auf Spenden angewiesen. Spenden *...weiter geht's auf SEITE ZWO...*

DER GÖTTERBOTE WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

► **NÄCHSTER VEEDEL-STAMMTISCH:** MONTAG, 19.01.2015, 19:30 UHR, GREESBERGER WIRTSCHAFT, GREESBERGSTR. 11. ◀

Redaktion: Anne Klug (ak), Peter Ungerathen (pu), Dr. Wilhelm Siepe (ws), Günther Halbreiter (gh), Gerd Franke (gf); Gestaltung: Tobias Kolbe (tk)
Pressekontakt und Fragen: Anne Klug, Telefon 0000 / 00 00 000 • V. i. S. d. P: Bürgerverein Kölner Eigelstein e.V.

Eigelstein 103 • 50668 Köln • Fax. 0221 / 13 90 832 • Götterbote als PDF-Download oder Newsletter kostenlos auf: www.eigelstein.de

SEITE ZWO

FAXNACHRICHTEN DES BÜRGERVEREIN KÖLNER EIGELSTEIN E.V.

VEEDEL-LEBEN

FORTSETZUNG VON SEITE 1

...können bar beim Bürobedarf Düssel abgegeben oder auf das Vereinskonto überwiesen werden:

*Förderverein Eigelstein e. V.
Kto. Nr. 11 15 20 22
Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98*

Vor der Eigelsteintorburg gibt es auch in diesem Jahr die gewohnte Weihnachtsstimmung mit einem großen Weihnachtsbaum. Dafür konnte Hannelore Domgörgen erneut Udo Ridders, Geschäftsführer des REWE-Supermarktes am Eigelstein, als Spender gewinnen. Am Mittwoch, 3. Dezember, ab 10.15 Uhr schmücken die Kinder des Fröbel-Kindergartens von St. Kunibert den Baum, die Musikgruppe der Rheinenergie AG wird mit weihnachtlichen Melodien erfreuen. Für alle Anwesenden wird der Nikolaus Weckmänner verteilen. (ak)

TERMINE

WEIHNACHTSKONZERTE

Freitag, 19.12.2014, 19:30 Uhr, Fronleichnamskirche der Ursulinen, Machabäerstraße 39-47.

Samstag, 20.12.2014, 19:30 Uhr, und **Sonntag**, 21.12.2014, 16.00 Uhr, Konzertsaal, Tickets: 14,50 Euro / erm. 7 Euro. Karten an der Abendkasse, Einlass 18.30 Uhr, Kartenbestellung unter:

*www.domstaedter.de
Hochschule für Musik und Tanz
Unter Krahnensäumen 87
www.hfmt-koeln.de*

VEEDEL-ENTWICKLUNG

BÜRGERHAUSHALT CHANCE FÜR DAS VEEDEL

Auch in diesem Jahr können die Bürger der Stadt Köln Vorschläge machen, was sie

im städtischen Haushalt gerne verwirklicht sehen würden. Den Bürgerhaushalt der Stadt Köln gibt es seit 2008. In diesem Jahr geht es vor allem um die Gestaltung des Veedels. Es können jedoch auch Vorschläge gemacht werden, die die gesamte Stadt betreffen. Wie wäre es mit mehr Grün? Bäume am Straßenrand? Werden Bänke gewünscht? Oder die Renovierung eines Kinderspielplatzes? Oder wieder eine Polizeiwache im Veedel? Oder ist etwas an städtischer Leistung entbehrlich und könnte eingespart werden?

Start ist der 17. November. Vorschläge können online oder schriftlich (über ein spezielles Formular) eingereicht werden. Die Onlinephase des Bürgerhaushalts findet in der Zeit vom 17.11. bis 07.12.2014 statt. Vom 17.11. bis 30.11.2014 können Vorschläge eingereicht, bewertet und kommentiert werden. Vom 01.12. bis 07.12.2014 können dann weiter Vorschläge bewertet und kommentiert, aber keine neuen mehr eingereicht werden. Schriftliche Vorschläge und Bewertungen müssen bis zum 27.11. bzw. 04.12. eingegangen sein. Wer also einen Vorschlag machen will, kann das schriftlich bis zum 27.11. und online bis zum 30.11. 2014 tun. (ak)

*www.stadt-koeln.de/
politik-und-verwaltung/
mitwirkung/buergerhaushalt/
buergerhaushalt-2015*

VEEDEL-ENTWICKLUNG

WO BLEIBT DER BAUM?

Im Sommer fällt die Stadt die in der Konche der Eigelsteintorburg stehende Esche. Diese sei wegen Pilzbefalls eine Gefährdung. Im Herbst, so das Grünflächenamt, wolle man einen Feldahorn setzen. Jetzt ist Herbst und der Eigelstein wartet auf den Baum. (ak)

VEEDEL-LEBEN

STROMSPAR-CHECK

Die Seniorenvertretung Innenstadt bietet Menschen mit geringem Einkommen eine Beratung und Vermittlung für einen kostenlosen Stromspar-Check an.

Edith Marschall, stellvertretende Sprecherin der Seniorenvertretung der Stadt Köln, ist eine der Initiatorinnen. Sie erläutert: „Der Stromspar-Check beinhaltet nicht nur einen Besuch von kompetenten und geschulten Stromsparhelfern, die Tipps geben, wie weniger Energie verbraucht und damit bares Geld gespart wird. Zusätzlich gibt es kostenlose Soforthilfen wie Energiesparlampen, schaltbare Steckdosenleisten, TV-Standby-Abschalter, Zeitschaltuhren und Strahlregler für Wasserhähne. Unter bestimmten Voraussetzungen gibt es außerdem 100 Euro als Kühlgeräte-Zuschuss.“

Ansprechpartnerinnen:

*Gudrun Kleinpaß-Börschel:
0179-209 7907 / 0221-13 53 57
Edith Marschall:
0175-708 5252 / 0221 - 130 77 98*

DER GÖTTERBOTE WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

►NÄCHSTER VEEDEL-STAMMTISCH: MONTAG, 19.01.2015, 19:30 UHR, GREESBERGER WIRTSCHAFT, GREESBERGSTR. 11.◀

Redaktion: Anne Klug (ak), Peter Ungerathen (pu), Dr. Wilhelm Siepe (ws), Günther Halbreiter (gh), Gerd Franke (gf); Gestaltung: Tobias Kolbe (tk)
Pressekontakt und Fragen: Anne Klug, Telefon 0000 / 00 00 000 • V. i. S. d. P: Bürgerverein Kölner Eigelstein e.V.

Eigelstein 103 • 50668 Köln • Fax. 0221 / 13 90 832 • Götterbote als PDF-Download oder Newsletter kostenlos auf: www.eigelstein.de